

VOOR GEBRUCH SORGFÄLTIG DURCHLESEN

## Lichthärtendes, fließfähiges Komposit für Kronen und Brücken, Inlays und Veneers

CERAMAGE UP ist ein lichthärtender Komposit-Verbindwerkstoff in ästhetischen, den natürlichen Zähnen nachempfundenen Farben. CERAMAGE UP verfügt über eine optimale Viskosität zur unverfälschten Farbwiedergabe und ist einfach anzuwenden.

### ZUSAMMENSETZUNG

Ultrahandmethacrylat, Zirkonsilikat, Pigmente und sonstige Bestandteile

### INDIKATIONEN

- Herstellung definitivler und provisorischer indirekter Restaurationen
  - a) Kronen und Brücken für Front- und Seitenzahnrestaurationen
  - b) Metallfreie Kronen für Front- und Seitenzahnrestaurationen
  - c) Inlays und Onlays
  - d) Veneers
  - e) Implantatkonstruktionen
- Intra- und extraorale Reparaturen von indirekten Restaurationen

### VORSICHTSMASSNAHMEN

- Nicht bei Patienten mit bekannten Allergien gegen dieses Material und/oder Methacrylatmonomere anwenden.
- Anwender mit bekannten Allergien gegen dieses Material und/oder Methacrylatmonomere dürfen dieses Produkt nicht verarbeiten.
- Unpolymerisiertes Material nicht mit bloßen Händen verarbeiten. Schutzhandschuhe und Schutzbrille verwenden, um Sensibilisierungsercheinungen in Bezug auf das Produkt zu vermeiden. Kontakt des Materials mit Augen vermeiden. Bei versehentlichem Kontakt mit der Haut den betroffenen Bereich sofort mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattebausch abtupfen und gründlich mit Wasser spülen. Bei Kontakt mit den Augen sofort mit reichlich Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.
- Beim Schleifen des Produkts geeignete lokale Staubabsaugung, Staubmaske usw. verwenden, um schädliche Einflüsse des Staubs auf den menschlichen Körper zu vermeiden.
- Der Patient muss klare Anweisungen für die tägliche Mundhygiene erhalten, sodass Verfärbungen und Anlagerungen von Plaque vermieden werden.
- Dieses Produkt ist ausschließlich von dentalem Fachpersonal anzuwenden.

### GEBRAUCHSANLEITUNG

\* Die in der nachfolgenden GEBRAUCHSANLEITUNG genannte Polymerisationszeit gilt für Solidlite V, dem Lichtpolymerisations-Gerat für das Dentallabor von SHOFU.

#### A. Herstellung von Kronen und Brücken für den Front- und SeitenzahnbereichImplantatkonstruktionen

- A-1. Herstellung eines Metallgerüsts
- Die Modellation des Metallgerüsts erfolgt nach anatomischen Gesichtspunkten und gemäß den allgemein anerkannten Richtlinien. Bringen Sie vor dem Gießen Retentionsperlen der Größe 150 µm auf. Um eine natürliche Zahnform und eine angemessene Stabilität zu gewährleisten, sollte die Wandstärke der Verbandschale mindestens 0,6 mm betragen. Metallgerüst nach dem Gießen ausarbeiten.
- Der okklusale Kontakt der Seitenzahnrestauration muss durch das Metallgerüst unterstützt werden.
- A-2. Oberflächenbehandlung des Metallgerüsts
- Das Metallgerüst abstrahlen. Anschließend mit dem Dampfstrahler oder im Ultraschallbad reinigen und trocknen. M.L. Primer auf die Oberfläche des Metallgerüsts dünn auftragen, wo CERAMAGE UP angewendet werden soll und abtrocknen lassen.
- Aufbringen und Polymerisieren von Pre-Opaque (Pre-Opaker) (SHOFU Universal Opaque)
- A-3. Schichten und Polymerisieren von Opaque (Opaker) (SHOFU Universal Opaque)
- Die Schichten von Pre-Opaque (Pre-Opaker) mit einem Pinsel auftragen und 1 Minute lang polymerisieren. Sicherstellen, dass das Material vollständig in die Unterschlurte der Retentionsperlen fließt.
- Bei Brückenzwischenliegenden T-Glass (hoch transparente, glasklare Masse) aufbringen, um den bei der Anwendung der Cutback-Technik entstandenen Brücken auszugleichen. Anschließend polymerisieren.
- A-4. Aufbringen und Polymerisieren von Opaque (Opaker) (SHOFU Universal Opaque)
- Das Material mit einem kleinen Pinsel auftragen und 3 Minuten lang polymerisieren. Gegebenenfalls wiederholen, um die Farbe des Metalls vollständig abzudecken.
- Für Pre-Opaque (Pre-Opaker) und Opaque (Opaker) verschiedene Pinsel verwenden und diese nach Gebrauch sofort mit Alkohol (oder CERAMAGE CLEANER) reinigen.
- A-5. Schichten und Polymerisieren von CERAMAGE UP (Opaque Dentin [Opakes Dentin], Cervical [Hals] und Body [Dentin]) Opaque Dentin (Opakes Dentin) oder Cervical (Hals) vom zervikalen Bereich bis zum Zentrum der Krone auftragen und 1 Minute lang polymerisieren (Vorpolymerisation). Body (Dentin) schichten und 1 Minute lang polymerisieren (Vorpolymerisation).
- A-6. Schichten und Polymerisieren von CERAMAGE UP (Incisal [Schneide], Translucent [Transluzenzfarbe] und Concentrate [Intensivfarbe])
- Kronenkontur mit Incisal (Schneide) vervollständigen. Zur partiellen farblichen Charakterisierung Translucent (Transluzenzfarbe) oder Concentrate (Intensivfarbe) verwenden. Nach Abschluss der Schichtung 1 Minute lang polymerisieren (Vorpolymerisation). UNIVERSAL OXY-BARRIER (oder CERAMAGE OXY-BARRIER) auftragen und eine 3-minütige Endpolymerisation durchführen.
- A-7. Konturieren
- Nach der Polymerisation wird die Restauration entsprechend der gängigen Methode konturiert. Dura-Green Stones oder feine Diamantbohrer zum Bearbeiten und Konturieren verwenden. Die Anwendung von Fräsen oder groben Diamantbohrern wird nicht empfohlen.
- A-8. Finieren und Polieren
- Nach dem Finieren mit CompoMaster Coarse zunächst DURA-POLISH zum Vorpolieren und dann DURA-POLISH DIA zum Hochglanzpolieren verwenden.

#### B. Herstellung von metallfreien Kronen für den Front- und Seitenzahnbereich

- B-1. Vorbereitung an einem Arbeitsmodell
- Nach der konventionellen Herstellung des Arbeitsmodells CERAMAGE SPACER auf den Stumpf auftragen. Nicht auf den Randbereich auftragen. Anschließend CERAMAGE SEP auf die Ränder usw. auftragen und trocknen lassen.
- B-2. Aufbringen und Polymerisieren von Opaque (Opaker) (SHOFU Universal Opaque)
- Das Material mit einem kleinen Pinsel auftragen und 3 Minuten lang polymerisieren. Gegebenenfalls wiederholen, um die Farbe des Stumpfs vollständig abzudecken.
- B-3. CERAMAGE UP gemäß den in den **Schritten A-4 bis A-8** beschriebenen Verfahren schichten, polymerisieren, konturieren, finieren und polieren.
- C. Herstellung von Inlays und Onlays/Veneers
- C-1. Herstellung eines Arbeitsmodells
- Arbeitsmodell wie gewohnt herstellen. Bei Kavitätsunterschnitten CERAMAGE Spacer auftragen. Anschließend CERAMAGE SEP an den Innenwänden, um die Kavität herum oder in dem zu verbindenden Bereich auftragen und trocknen.
- C-2. Schichten und Polymerisieren von CERAMAGE UP (Body [Dentin] und Incisal [Schneide])
- Body (Dentin) auf den Boden der Kavität schichten und 1 Minute lang polymerisieren (Vorpolymerisation). Dann mit Incisal (Schneide) überschichten. Zur partiellen farblichen Charakterisierung Translucent (Transluzenzfarbe) oder Concentrate (Intensivfarbe) verwenden. Nach Abschluss der Schichtung 1 Minute lang polymerisieren (Vorpolymerisation). UNIVERSAL OXY-BARRIER (oder CERAMAGE OXY-BARRIER) auf die Oberfläche auftragen und eine 3-minütige Endpolymerisation durchführen.
- C-3. Gemäß den oben in den **Schritten A-7 bis A-8** beschriebenen Verfahren konturieren, finieren und polieren.

Polymerisationszeiten	Verfahren	Halogenlampe (Solidlite V)
Polymerisation von Pre-Opaque (Pre-Opaker)	1 Min.	
Polymerisation von Opaque (Opaker)	3 Min.	
Vorpolymerisation	1 Min.	
Polymerisation von Brückengliedern	3 Min.	
Endpolymerisation	3 Min.	

➤ Die Tabelle zeigt die Polymerisationszeiten mit Solidlite V. Sofern ein anderes Lichtpolymerisationsgerät verwendet wird, beachten Sie bitte die Herstellerempfehlungen, um eine vollständige Polymerisation von CERAMAGE UP sicherzustellen.

### HINWEISE ZU VERARBEITUNG

- Für die Anwendung von CERAMAGE UP bei intraoralen Reparaturen geben Sie eine angemessene Menge des Materials auf ein paper pad und applizieren es mit einem geeigneten Instrument.
- Durchschnittliche Polymerisationszeiten für intraorale Reparaturen mit CERAMAGE UP

Lichtpolymerisationsgerät	Halogen	LED
Polymerisationszeit	40 Sek.	20 Sek.
- Bei der Verwendung mobiler Lichtpolymerisationsgeräte müssen die Anwender Schutzbrillen tragen oder eine Lichtschutzkappe verwenden, so dass sie nicht direkt in die Polymerisationslampe schauen. Zudem müssen die Anwender geeignete Schutzmaßnahmen treffen, um die Augen der Patienten vor direkter Einstrahlung durch die Polymerisationslampe zu schützen.
- Nach dem intraoralen Gebrauch das mobile Lichtpolymerisationsgerät mit Alkohol desinfizieren, um eine Kreuzkontamination zu vermeiden.
- Die Gebrauchsanweisungen für alle dentalen Produkte, Instrumente oder Geräte, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, sind zu beachten.
- Unmittelbar nach der Verwendung die Verschlusskappe fest zudrehen.
- Paste, die sich länger auf der Amnisschleife oder dem Amnisschloß befindet, sollte mit einer Lichtschutzkappe abgedeckt werden, um eine unbeabsichtigte Polymerisation des Materials zu vermeiden.
- CERAMAGE UP nicht mit anderen Materialien, einschließlich CERAMAGE, vermischen, um Lufteinschlüsse und Beeinträchtigungen der Eigenschaften des Materials zu vermeiden.
- Dieses Produkt nicht an sehr heißen Orten, wie z. B. in der Nähe eines Fensters oder direkt unter der Arbeitsleuchte, verwenden, um eine unbeabsichtigte Polymerisation zu vermeiden.
- Nicht für andere Zwecke als für die im Abschnitt INDIKATIONEN dieser Gebrauchsanweisung ausdrücklich genannten verwenden.
- Vor Ablauf des auf der Verpackung und auf dem Behälter angegebenen Haltbarkeitsdatums verwenden.  
(Beispiel: JJJJ-MM-TT → Jahr-Monat-Tag des Verfallsdatums)

### LAGERUNG

An einem dunklen Ort bei Raumtemperatur lagern (1-25 °C). Vor hoher Luftfeuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen und von Zündquellen fernhalten.

FR

## Composite fluide photopolymérisable pour couronnes, bridges, inlays et facettes

CERAMAGE UP est un composite photopolymérisable pour couronnes et bridges comportant des teintes esthétiques similaires à la dentition naturelle, une viscosité optimale pour la reproduction détaillée et très facile à utiliser.

### COMPOSITION

UDMA, silicate de zirconium, pigments et autres

### INDICATIONS

- Fabrication de restaurations indirectes permanentes ou temporaires
  - a) Couronnes et Bridges pour des restaurations antérieures ou postérieures
  - b) Jacketkronen jackt pour des restaurations antérieures ou postérieures
  - c) Inlays et Onlays
  - d) Facettes laminées
  - e) Superstructures sur implants
- Réparations intra-orales et extra-orales pour restaurations indirectes

### PRECAUTIONS

- Ne pas utiliser ce produit sur des patients ayant des allergies connues à ce matériau et/ou au monomère de méthacrylate.
- Les praticiens qui ont des allergies à ce matériau et/ou au monomère de méthacrylate ne doivent pas utiliser ce produit.
- Si une inflammation ou d'autres réactions allergiques apparaissent sur le patient ou le praticien, cesser immédiatement son utilisation et demander un avis médical.
- Ne pas utiliser ce produit chez des patients avec une malocclusion ou atteint de bruxisme (serrage, grincement et taradague).
- Ne pas manipuler le matériau non-polymérisé à mains nues. Utiliser des gants et des lunettes de protection pour éviter toute sensibilisation à ce produit. Éviter le contact de ce matériau avec la peau et les yeux. Dans le cas d'un contact accidentel avec la peau, tamponner immédiatement avec une boule de coton imbibée d'alcool et rincer abondamment avec de l'eau. Dans le cas d'un contact avec les yeux, laver les yeux immédiatement avec beaucoup d'eau et prendre l'avis médical d'un spécialiste des maladies infectieuses.
- Pendant le sablage de ce produit par exemple, utiliser un extracteur de poussière locale et un masque de protection pour éviter l'influence néfaste que peut avoir cette poussière sur le corps humain.
- Donner aux patients des instructions claires et appropriées pour un nettoyage quotidien afin de prévenir la formation de tâches ou de l'adhésion de plaques.
- Ce produit est destiné à être utilisé uniquement par des professionnels des soins dentaires.

### MODE D'EMPOI

\* Le temps de photopolymérisation est décrit dans ce MODE D'EMPOI ci-dessous et est basé sur le temps de polymérisation avec l'unité de photopolymérisation à lampe halogène SHOFU Solidlite V pour une utilisation en laboratoire.

#### A. Fabrication de couronnes et bridges et de superstructures sur implants antérieurs et postérieurs

- A-1. Réalisation d'une structure métallique
- La réalisation de la structure métallique est modélisée anatomiquement et faite selon les directives générales-ment acceptées. Appliquer des perles de rétention d'une taille de 150 µm avant le moulage. Pour obtenir une forme de la dent naturelle et une stabilité suffisante il faut s'assurer que la facette est une épaisseur minimale de 0,6 mm. Ajustez la structure en métal après le moulage.
- Le contact occlusal de la restauration postérieure doit être supporté par la structure en métal.
- A-2. Traitement de la structure métallique
- Faire le sablage de la structure métallique. Ensuite, nettoyer avec un nettoyeur à vapeur ou un nettoyeur à ultrasons puis sécher. Appliquer le M.L. Primer sur la surface de la structure en métal où le CERAMAGE UP devra être appliqué et sécher.
- A-3. Application et photopolymérisation de Pre-Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Appliquer une couche de Pre-Opaque avec un pinceau brossé et photopolymériser pendant 1 minute. S'assurer que le matériau s'écoule complètement dans les interstices des perles de rétention.
- Dans le cas d'un bridge avec pontique, appliquer le T-Glass pour compenser la zone de réduction puis photopolymériser.
- A-4. Application et photopolymérisation d'Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Appliquer le matériau avec une petite brosse et photopolymériser pendant 3 minutes. Si nécessaire, répéter cette procédure pour masquer complètement la couleur du métal.
- Utiliser des brosses différentes pour Pre-Opaque et Opaque et nettoyer les ensuite avec de l'alcool (ou avec CERAMAGE CLEANER) immédiatement après utilisation.
- A-5. Application et photopolymérisation de CERAMAGE UP (Opaque Dentin, Cervical et Body)
- Appliquer Opaque Dentin ou Cervical de la zone cervicale jusqu'au centre de la couronne et photopolymériser pendant 1 minute (polymerisation préliminaire). Appliquer Body et photopolymériser pendant 1 minute (polymerisation définitive).
- A-6. Application et photopolymérisation de CERAMAGE UP (Incisal, Translucent et Concentrate)
- Créer le contour de la couronne avec Incisal. Pour les cas de caractérisation partielle, utiliser Translucent ou Concentrate. Après l'application finale, photopolymériser (polymerisation préliminaire) pendant 1 minute. Appliquer UNIVERSAL OXY-BARRIER (ou CERAMAGE OXY-BARRIER) et faire la dernière photopolymérisation pendant 3 minutes.
- A-7. Façonnage
- Après la photopolymérisation, façonner la restauration en suivant la méthode classique. Utiliser Dura-Green Stones ou de fines fraises diamantées pour rectifier ou façonner. Il n'est pas conseillé d'utiliser une lame ou des fraises diamantées à gros grains.
- A-8. Finitions et polissage
- Après le finissage avec CompoMaster Coarse, utiliser DURA-POLISH pour le pré-polissage et DURA- POLISH DIA pour un polissage à fort effet lustrant.

#### B. Fabrication de couronnes jacket antérieures et postérieures

- B-1. Préparation sur un modèle de travail
- Après avoir créé le modèle de travail d'après une méthode conventionnelle, appliquer CERAMAGE SPACER. Ne pas appliquer dans le marges. Appliquer ensuite CERAMAGE SEP aux marges et sécher.
- B-2. Application et photopolymérisation de Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Appliquer le matériau avec une petite brosse et photopolymériser pendant 3 minutes. Si nécessaire répéter cette procédure pour masquer complètement la couleur du moignon.
- B-3. Appliquer CERAMAGE UP, photopolymériser, faire le contour, le finissage et polir en suivant les procédures décrites ci-dessus (étapes A-4 à A-8).

#### C. Fabrication d'inlays et d'onlays et de facettes laminées

- C-1. Création d'un modèle de travail
- Créer un modèle de travail en suivant une méthode conventionnelle. Dans le cas où la cavité a des interstices, appliquer CERAMAGE SPACER, puis, appliquer CERAMAGE SEP sur les surfaces intérieures proches de la cavité ou sur la zone qui devra être facettée et sécher.
- C-2. Application et photopolymérisation de CERAMAGE UP (Body et Incisal)
- Appliquer Body au fond de la cavité et photopolymériser pendant 1 minute (polymerisation préalable). Ensuite, recouvrir avec Incisal. Si la caractérisation est partielle, utiliser Translucent ou Concentrate. Après l'application finale, photopolymériser (polymerisation préalable) pendant 1 minute. Appliquer UNIVERSAL OXY-BARRIER (ou CERAMAGE OXY-BARRIER) sur la surface et faire la photopolymérisation finale pendant 3 minutes.
- C-3. Faire le contour, le finissage et le polissage en suivant les procédures précédemment décrites (étapes A-7 et A-8).

Temps de photopolymérisation	Procédure	Lampe halogène (Solidlite V)
Polymerisation de Pre-Opaque	1 min	
Polymerisation d'Opaque	3 min	
Polymerisation préliminaire	1 min	
Polymerisation d'un pontique	3 min	
Photopolymérisation finale	3 min	

➤ Le tableau montre le temps nécessaire pour la photopolymérisation avec Solidlite V. Si vous utilisez une autre unité de photopolymérisation, suivre les instructions d'utilisation de l'unité de polymérisation du fabricant pour avoir une polymérisation correcte de CERAMAGE UP.

### REMARQUES

- Lors de l'utilisation de CERAMAGE UP pour la réparation intra-orale, distribuer une quantité suffisante de produit sur un bloc de mélange et l'appliquer avec un instrument approprié.
- Temps de photopolymérisation moyen pour une réparation intra-buccale avec CERAMAGE UP

Unité de photopolymérisation dentaire	Halogène	LED
Temps de photopolymérisation	40 s	20 s
- Pour toute utilisation d'une unité de polymérisation manuelle, les praticiens doivent porter des lunettes de protection ou un écran protecteur pour éviter de regarder directement la lumière polarisante. Les praticiens doivent également protéger les yeux des patients à l'exposition directe à la lumière polarisante.
- Après toute utilisation dans la cavité buccale désinfecter l'unité de photopolymérisation manuelle avec de l'alcool pour éviter une contamination croisée.
- Suivre les instructions d'utilisation instead of "de" write "pour" chacun des matériaux dentaires, instruments ou appareils qui sont utilisés conjointement avec ce produit.
- Bien refermer le bouchon après chaque utilisation.
- La pâte distribuée sur la plaque ou le bloc de mélange doit être à l'abri de la lumière ambiante par un écran de protection contre la lumière des lampes de polymérisation non soulevée de la plaque.
- Ne pas mélanger CERAMAGE UP avec d'autres matériaux comme CERAMAGE afin d'éviter la perte de performance de ce matériau et d'encapsuler des bulles d'air.
- Ne pas utiliser ce produit dans des endroits avec une intense lumière telle qu'à proximité d'une fenêtre ou sous la lampe de travail pour éviter une polymérisation prématurée.
- Ne pas utiliser ce produit à d'autres fins que celles mentionnées au chapitre INDIKATIONEN du présent manuel d'utilisation.
- Utiliser ce produit avant la date d'expiration mentionnée sur l'emballage et le récipient.  
(Exemple: JJ AAAA-MM-JJ → Année-Mois-Jour de la date d'expiration)

### STOCKAGE

Stockier dans un endroit sombre et à température ambiante (1-25 °C). Éviter une forte humidité et mettre à l'écart de la lumière directe du soleil et de toute source d'ignition.

NL

## Lichthardend Flowable Composit voor Kronen en Bruggen, Inlays en Veneers

CERAMAGE UP is een licht uithardend Kronen en Brug composit met esthetische kleuren, vergelijkbaar met het natuurlijke gebt, optimale viscositeit voor gedetailleerde weergave en gebruiksvriendelijke eigenschappen.

### SAMENSTELLING

UDMA, zirkoniumsilicaat, pigmenten en andere.

### INDICATIES

- Vervaardigen van permanente en tijdelijke indirecte restauraties
  - a) Kronen en bruggen voor anterieure en posterieure restauraties
  - b) Jacketkronen voor anterieure en posterieure restauraties
  - c) Inlays en Onlays
  - d) Laminaatveneers
  - e) Implantatafsprustructuren
- Intraorale en extraorale reparatie van indirecte restauraties

### VOORZORGSMAATREGELEN

- Gebruik dit product niet bij patiënten met een bekende allergie voor dit materiaal en/of methacrylaat monomeer.
- Gebruikers met een bekende allergie voor dit materiaal en/of methacrylaat monomeer mogen dit product niet gebruiken.
- Als er een ontsteking of andere allergische reacties optreedt bij de patiënt of gebruiker, stop dan onmiddellijk met het gebruik en raadpleeg een arts.
- Gebruik dit product niet bij patiënten met een malocclusie en bruxisme (klammen, slippen en knarsen).
- Risak niet-gepolymeriseerde materiaal niet met blote handen aan. Gebruik beschermende plastic handschoenen en een stofbril om overgevoeligheid voor dit product te voorkomen. Vermijd contact van dit materiaal met de huid en ogen. In geval van accidenteel contact met de huid onmiddellijk deppen met een met alcohol dochtig watte en spoel met water. Bij aanraking met de ogen onmiddellijk spoelen van de ogen met veel water en een specialistisch advies inwinnen.
- Zorg voor plaatselijke afzuiging, stofmasker, etc. tijdens het besipelen van dit product om schadelijke invloed van het stof op het menselijk lichaam te voorkomen.
- Geef aan patiënten de juiste instructies voor de dagelijkse reiniging om verkleuringen en plaqueadhesie te voorkomen. Dit product is uitsluitend bedoeld voor gebruik door tandheelkundige professionals.

### GEBRUIKSAANWIJZING

\* De uithardingsrijden met licht in de GEBRUIKSAANWIJZING hieronder zijn gebaseerd op de uithardingsrijd met SHOFU's Solidlite V, halogeen licht-uithardende unit voor gebruik in het laboratorium.

#### A. Vervaardigen van anterieure en posterieure kronen en bruggen/implantatafsprustructuren

- A-1. Vervaardigen van een metaal frame
- Het metaal frame wordt gemodelleerd op basis van de anatomie en gemaakt volgens de algemeen aanvaarde richtlijnen. Appliceer voor het gieten retentieperlas in een grootte van 150 µm. Zorg om een natuurlijke vorm en voldoende stabiliteit te verkrijgen voor een minimale dikte van 0,6 mm van het veneer. Pas de metaal kader na het gieten aan.
- Occlusaal contact bij een posterieure restauratie moet worden ondersteund door het metaal frame.
- A-2. Oppervlaktebehandeling van metaal frame
- De metaal frame met een fijn schuurpapier met een stoom- of ultrasone reiniger en droog het. Breng M.L. Primer aan op het oppervlak van het metaal frame waar CERAMAGE UP zal worden geapliceerd en droog.
- A-3. Applicatie en lichtpolymerisatie van Pre-Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Breng een laag Pre-Opaque aan met een penseel en belicht deze gedurende 1 minuut. Zorg ervoor dat het materiaal volledig vloeit in de ondersnijdende van de retentieperlas.
- Breng bij een brug met pontic T-Glass enz. aan om het teruggetrokken gebied te compenseren.
- Vervolgins met licht uitharden
- A-4. Applicatie en lichtuitharding van Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Breng het materiaal met een klein penseel aan en hard het gedurende 3 minuten met licht uit. Herhaal indien nodig deze procedure om de metaalkleur volledig te maskeren.
- Gebruik aparte penselen voor Pre-Opaque en Opaque en maak ze onmiddellijk na gebruik schoon met alcohol (of CERAMAGE CLEANER).
- A-5. Opbouwen en lichtpolymeriseren van CERAMAGE UP (Opaque Dentin, Cervical en Body)
- Breng Opaque Dentine of Cervical vanuit het cervicale gebied naar het midden van de kroon aan en belicht gedurende 1 minuut (voortopige uitharding). Bouw op met Body en polymeriseer met licht gedurende 1 minuut (voortopige uitharding).
- A-6. Build-up en licht-uitharding van CERAMAGE UP (Incisal, Translucent en Concentrate)
- Creëer met Incisal een outline voor de kroon. Gebruik bij gedeeltelijke karakteriseren, Translucent of Concentrate. Polymeriseer met licht na de uiteindeijkte opbouw (voortopige uitharding) gedurende 1 minuut. Applieer UNIVERSAL OXY-BARRIER (of CERAMAGE OXY-BARRIER) en hard definitief uit gedurende 3 minuten.
- A-7. Contoureren
- Contoureren de restauratie na het met licht uitharden op de conventionele wijze. Gebruik Dura-Green Stones of fijne diamantbooren voor het trimmen en contoureren. Het is niet aan te raden om frezen of grove diamantbooren te gebruiken.
- A-8. Afwerken en polijsten
- Gebruik na afwerking met CompoMaster Coarse, DURA-POLISH voor pre-polijsten en DURA-POLISH DIA voor een glanzend resultaat.

#### B. Fabricage van anterieure en posterieure jacketkronen

- B-1. Voorbereiding op een werkmodel
- Breng nadat het werkmodel op conventionele wijze is vervaardigd CERAMAGE SPACER op de matris maar op de marges. Breng daarna CERAMAGE SEP aan op de marges enz. en droog.
- B-2. Applicatie en lichtuitharding van Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Breng het materiaal met een klein penseel aan en hard het gedurende 3 minuten uit. Herhaal indien nodig deze procedure om het abtument volledig te maskeren.
- B-3. Bouw CERAMAGE UP, op, hard uit met licht, contoureer, werk af en polijst volgens de procedures van de A-4 tot en met A-8 hierboven beschreven.

#### C. Vervaardiging van inlays en onlays/laminaatveneers

- C-1. Productie op een werkenmodel
- Maak een werkmodel volgens de trace conventionele methode. Breng in het geval waar cavitaiten ondersnijd-ingen heeft, gelden CERAMAGE SPACER aan. Dan appliceer CERAMAGE SEP op de inwendige oppervlakken van de cavitait of op het gebied waarop veneers moeten komen en droog.
- C-2. Opbouwen en met licht uitharden van CERAMAGE UP (Body en Incisal)
- Bouw Body op vanuit de cavitaitbodem en de zone van de cavitait en fotopolimerizeren durante 1 minuut (voortopige uitharding). Bedek daarna met Incisal. Gebruik Translucent of Concentrate, bij gedeeltelijke karakteriseren. Na de uiteindeijkte opbouw hard uit met licht (voortopige uitharding) gedurende 1 minuut. Appliqueer UNIVERSAL OXY-BARRIER (of CERAMAGE OXY-BARRIER) op het oppervlak en voer de definitieve lichtuitharding uit gedurende 3 minuten.
- C-3. Volg voor het contoureren, de afwerking en het polijsten de hierboven beschreven procedures van A-7 en A-8.

Uithardingsrijden	Procédure	Halogeen lamp (Solidlite V)
Uitharden van Pre-Opaque	1 min.	
Uitharden van Opaque	3 min.	
Voorlopige uitharding	1 min.	
Uitharding pontic	3 min.	
Finale uitharding met licht	3 min.	

➤ De tabel toont uithardings rijden met Solidlite V. Volg bij gebruik van andere polymerisatie-unit, volg dan de instructies van de fabrikant van de polymerisatie-unit om CERAMAGE UP goed te polymeriseren.

### OPMERKING VOOR GEBRUIK

- Dispenseer bij intraoraal gebruik van CERAMAGE UP een adequate hoeveelheid op een papieren mengblokje en appliceer met een geschikt instrument.
- Gemiddeld uithardingsrijd voor intra-orale reparatie met CERAMAGE UP

Dentale polymerisatie-unit	Halogeen	LED
Uithardingsrijd	40 sec.	20 sec.
- Bi gebruik van een handpolymerisatielamp moeten gebruikers een beschermbril of -schild gebruiken om niet rechtstreeks in het licht te kunnen kijken. Gebruikers moeten ook de ogen van de patiënt beschermen tegen directe blootstelling aan het licht.
- Gebruik dit product niet op plaatsen met een intens licht gebruiken, zoals in de buurt van een raam of onder het werklicht om onbedoelde polymerisatie van de pasta te voorkomen.
- Gebruik dit product niet voor andere doeleinden dan specifiek in de INDIKATIES in deze gebruiksaanwijzing beschreven.
- Gebruik dit product niet na de vervaldatum op de verpakking en de verpakking is aangegeven.  
(Bijvoorbeeld: JJJJ-MM-DD → Jaar-Maand-Dag van de uiterste gebruiksdatum)

### OPSLAG

Bewaar op een donkere plaats op kamertemperatuur (1-25 °C). Vermijd hoge vochtigheid en houd het uit direct zonlicht en een ontstekingsbron.

ES

## Composite fluido fotopolimerizable para coronas y puentes, inlays y carillas

CERAMAGE UP es un composite fotopolimerizable para coronas y puentes con tonos estéticos similares a la dentición natural, viscosidad óptima para la reproducción detallada y fácil de usar.

### COMPOSICIÓN

UDMA, silicato de zirconio, pigmentos y otros

### INDICACIONES

- Fabricación de restauraciones indirectas permanentes y provisionales
  - a) Restauraciones de Coronas y puentes anteriores y posteriores
  - b) Restauraciones de coronas Jacket anteriores y posteriores
  - c) Inlays y Onlays
  - d) Carillas
  - e) Superestructuras de implantes
- Reparaciones intra y extraorales de restauraciones indirectas

### PRECAUCIONES

- No usar este producto en pacientes con alergias conocidas a este material y/o al monómero de metacrilato.
- Los profesionales con alergias conocidas a este material y/o al monómero de metacrilato no deben usar este producto.
- Parar de usar el producto y buscar ayuda médica si apareciera cualquier inflamación u otra reacción alérgica en el paciente o el profesional.
- No usar este producto en pacientes con mal-oclusión y bruxismo (apretamiento, desgaste y rechinar). No manipular el material sin polimerizar con las manos desnudas. Usar guantes y gafas para evitar sensibilización a este producto. Evitar el contacto de este material con la piel y los ojos. En el caso de contacto accidental con la piel, limpiar inmediatamente con una bolita de algodón humedecida con alcohol y lavar con agua abundante.
- No manipular el material sin polimerizar con las manos desnudas. Usar guantes y gafas para evitar sensibilización a este producto. Evitar el contacto de este material con la piel y los ojos. En el caso de contacto con los ojos, lavar inmediatamente con gran cantidad de agua y buscar ayuda médica.
- Usar el aspirador de polvo, mascarilla, etc. mientras se pule el producto para evitar daños del polvo en el cuerpo humano.
- Explicar al paciente las instrucciones apropiadas para la limpieza diaria para evitar tinciones o acúmulo de placa.
- Este producto es solo para uso de profesionales dentales.

### INSTRUCCIONES DE USO

\* El tiempo de fotopolimerización descrito en las INSTRUCCIONES DE USO mas abajo se basa en el tiempo de curado de la lámpara Solidlite V de SHOFU, unidad de fotopolimerizar halógena de uso en laboratorio.

#### A. Fabricación de coronas y puentes/superestructuras de implantes anteriores y posteriores

- A-1. Producción del armazón metálico
- La construcción del armazón metálico se modela anatómicamente y se realiza según las instrucciones ampliamente aceptadas. Aplicar perlas de retención de 150 µm antes del colado. Para obtener la forma natural y la estabilidad suficiente asegure un espesor mínimo de 0,6 mm del metal. Ajustar el armazón metálico después del colado.
- Los contactos occlusales de las restauraciones posteriores deben estar soportados por un armazón de metal.
- A-2. Tratamiento de la superficie del armazón metálico
- Arenar el armazón metálico. Luego, limpiar con un limpiador al vapor o ultrasónico y secar. Aplicar M.L. Primer a la superficie del armazón metálico, donde CERAMAGE UP va a ser aplicado, y secar.
- A-3. Aplicación y fotopolimerización del Pre-Opaque(pre-opaque) (SHOFU Universal Opaque)
- Aplicar una capa de Pre-Opaque con un cepillo y fotopolimerizar durante 1 minuto. Asegurarse que el material fluya completamente alrededor de las perlas de retención.
- Para el caso de un puente con pontico, aplicar T-Glass etc. para maquillar la zona de reducción.
- A-4. Aplicación y fotopolimerización del Opaque(Opaque) (SHOFU Universal Opaque)
- Aplicar el material con un cepillo pequeño y fotopolimerizar durante 3 minutos. Si fuera necesario, repetir este proceso para enmascarar completamente el color metálico.
- Usar distintos cepillos para el Pre-Opaque y Opaque y limpiarlos con alcohol (o CERAMAGE CLEANER) inmediatamente después de su uso.
- A-5. Aplicación y fotopolimerización del CERAMAGE UP (Opaque Dentin, Cervical y Body)
- Aplicar Opaque Dentin o Cervical desde la zona cervical al centro de la corona y fotopolimerizar durante 1 minuto (curado preliminar). Modelar con Body (Dentin) y fotopolimerizar durante 1 minuto (curado preliminar).
- A-6. Aplicación y fotopolimerización del CERAMAGE UP (Incisal, Translucent y Concentrate)
- Crear el perfil de la corona con Incisal. Cuando este parcialmente caracterizada, usar Translucent o Concentrate. Después de la reconstrucción final, fotopolimerizar (curado preliminar) durante 1 minuto. Aplicar CERAMAGE OXY-BARRIER (o CERAMAGE OXY-BARRIER) y realizar la fotopolimerización final durante 3 minutos.
- A-7. Contorneado
- Después de la fotopolimerización, contornear la restauración siguiendo el método convencional. Usar Dura-Green Stones o fresas finas de diamante para el recorte y contorneado. No se admite utilizar cuchillas ni fresas de diamante gruesas.
- A-8. Acabado y pulido
- Después del acabado con CompoMaster Coarse, usar DURA-POLISH para pre-pulir y DURA-POLISH DIA para el pulido de gran brillo.

#### B. Fabricación de coronas jacket anteriores y posteriores

- B-1. Preparación en un modelo de trabajo
- Después de crear el modelo de trabajo según la manera convencional, aplicar CERAMAGE SPACER al molde. No aplicarlo en los márgenes. Luego, aplicar CERAMAGE SEP a los márgenes, etc. y secar.
- B-2. Aplicación y fotopolimerización del Opaque (SHOFU Universal Opaque)
- Aplicar el material con un cepillo pequeño y fotopolimerizar durante 3 minutos. Si fuera necesario, repetir este proceso para tapar completamente el color del muñón.
- B-3. Aplicar CERAMAGE UP, fotopolimerizar, contornear, acabar y pulir, siguiendo los procesos de los pasos A-4 a A-8 descritos anteriormente.

#### C. Fabricación de inlays y onlays/carillas

Composito fluido fotopolimerizzabile per restauri quali corone, ponti, inlay, onlay e faccette

CERAMAGE UP è un composito fotopolimerizzabile per corone e ponti disponibile in colori estetici simili a quelli della dentatura naturale, dotato di viscosità ottimale per la riproduzione dei dettagli e di proprietà che lo rendono facile da utilizzare.

#### COMPOSIZIONE

UDMA, silicato di zirconio, pigmenti e altro.

#### INDICAZIONI

- Realizzazione di restauri provvisori e permanenti indiretti
  - Corone e ponti per restauri anteriori e posteriori
- Gli operatori con allergia nota a questo materiale e/o al monomero metacrilato non devono utilizzare il prodotto.
- Corone a glassa per restauri anteriori e posteriori
  - Inlay e onlay
- Faccette
- Superstrutture su impianti
- Riparazione intra- ed extraorale di restauri indiretti

#### PRECAUZIONI

- Non utilizzare il presente prodotto nei pazienti con allergia nota a questo materiale e/o al monomero metacrilato. Essi non possono alterare né a questo materiale né al monomero metacrilato.
- Gli operatori con allergia nota a questo materiale e/o al monomero metacrilato non devono utilizzare il prodotto.
- In caso di infiammazione o altre reazioni allergiche dei pazienti e dell'operatore, interrompere immediatamente l'uso e rivolgersi a un medico.
- Non utilizzare il presente prodotto nei pazienti con anomalie oculari o bruxismi (serramento, digrignamento e tapping).
- Non toccare il materiale con le mani nude. Per prevenire la sensibilizzazione al prodotto, utilizzare guanti in lattice o occhiali protettivi. Evitare il contatto del prodotto con la cute e gli occhi. In caso di contatto cutaneo accidentale, lavare immediatamente con un batuffolo di cotone imbevuto di alcol e sciacquare abbondantemente con acqua. In caso di contatto con gli occhi, sciacquarli immediatamente con abbondante acqua e rivolgersi a un medico.
- Durante le operazioni di levigatura, utilizzare un aspiratore di polveri locale e maschera protettiva per evitare gli effetti nocivi causati dall'inhalazione di polveri.
- Forare il paziente addeguato istruzioni di igiene orale al fine di prevenire la formazione di macchie e l'adesione della placca.
- Questo prodotto è destinato all'uso esclusivamente da parte di professionisti dentali.

#### ISTRUZIONI PER L'USO

- I tempi di fotopolimerizzazione suggeriti nelle ISTRUZIONI PER L'USO indicate di seguito si basano sul tempo di polimerizzazione con l'unità fotopolimerizzante algena Solidilite V SHOFU per laboratorio.

#### A. Realizzazione di corone, ponti e superstrutture su impianti anteriori e posteriori

- A-1. Realizzazione della struttura metallica  
La struttura metallica viene modellata in base alle condizioni anatomiche e realizzata seguendo le linee guida immediatamente accetate. Prima della fusione, la faccetta deve avere uno spessore minimo di 0,6 mm. Ritoccare la struttura in metallo dopo la fusione.
- A-2. Trattamento di superficie della struttura metallica  
Il contatto occlusale del restauro prototipo deve essere sostenuto dalla struttura metallica.
- A-3. Applicazione e fotopolimerizzazione di Pre-Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Mantenere la struttura metallica pulita. Pulirla con un pultore a vapore o a ultrasuoni e asciugare. Applicare M.L. Primer sulla superficie della struttura metallica, laddove sarà applicato CERAMAGE UP e asciugare.
- A-4. Applicazione e fotopolimerizzazione di Pre-Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Applicare il materiale con un pennello e fotopolimerizzare per 1 minuto. Accertarsi che il materiale vada a riempire completamente i sottosquadri delle file di ritenzione.
- » Nel caso di un ponte con elemento intermedio, applicare T-Glass per compensare l'area di riduzione e quindi fotopolimerizzare.
- A-5. Applicazione e fotopolimerizzazione di Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Applicare il materiale con un pennello e fotopolimerizzare per 3 minuti. Se necessario, ripetere questa procedura per mascherare completamente il colore del metallo.
- A-6. Applicazione e fotopolimerizzazione di CERAMAGE UP (Opaque Dentin, Cervical e Body)  
Applicare Opaque Dentin o Cervical partendo dall'area cervicale per portarsi verso il centro della corona e fotopolimerizzare per 1 minuto (polimerizzazione preliminare). Apporre il materiale Body e fotopolimerizzare per 1 minuto (polimerizzazione preliminare).
- A-7. Sagomatura  
Al termine della fotopolimerizzazione, sagomare il restauro con i metodi convenzionali. Per ridurre e rifinire immediatamente dopo la fusione Opaque Dura-Green Stones o frese diamantate fini. Si sconsiglia l'uso di tronzine o frese diamantate a grana grossa.
- A-8. Rifinitura e lucidatura  
Dopo la rifinitura con CompoMaster Coarse, utilizzare DURA-POLISH per la pre-lucidatura e DURA- POLISH DIA per la lucidatura a specchio.

#### B. Realizzazione di corone a glassa anteriori e posteriori

- B-1. Preparazione sul modello di lavoro  
Dopo aver preparato il modello di lavoro con i metodi convenzionali, applicare CERAMAGE SPACER al modello, evitando di applicarlo all'area marginale. Quindi applicare CERAMAGE SEP ai margini e asciugare.
- B-2. Applicazione e fotopolimerizzazione di Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Applicare il materiale con un pennello e fotopolimerizzare per 3 minuti. Se necessario, ripetere questa procedura per mascherare completamente il colore del moncone.
- B-3. Applicare CERAMAGE UP, fotopolimerizzare, sagomare, rifinire e lucidare seguendo i punti da **A-4** ad **A-8** descritti in precedenza.

#### C. Realizzazione di inlay, onlay e faccette

- C-1. Preparazione sul modello di lavoro  
Preparare il modello di lavoro con i metodi convenzionali. Qualora la cavità presenti dei sottosquadri, applicare CERAMAGE SPACER. Quindi applicare CERAMAGE SEP alle superfici interne attorno alla cavità o sull'area che riceverà la faccetta e asciugare.
- C-2. Applicazione e fotopolimerizzazione di CERAMAGE UP (Body e Incisal)  
Applicare il materiale da fondo della cavità e fotopolimerizzare per 1 minuto (polimerizzazione preliminare). Quindi applicare Incisal. In caso di caratterizzazione parziale, utilizzare Translucent o Concentrate. Al termine dell'applicazione del materiale, fotopolimerizzare per 1 minuto (polimerizzazione preliminare). Applicare UNIVERSAL OXY-BARRIER (o CERAMAGE OXY-BARRIER) sulla superficie e procedere alla fotopolimerizzazione finale per 3 minuti.
- C-3. Sagomare, rifinire e lucidare seguendo i punti da **A-7** ad **A-8** descritti in precedenza.

Procedura	Lampada algena (Solidilite V)
Polimerizzazione di Pre-Opaque	1 min.
Polimerizzazione di Opaque	3 min.
Polimerizzazione preliminare	1 min.
Polimerizzazione di elementi intermedi	3 min.
Fotopolimerizzazione finale	3 min.

» La tabella mostra i tempi di fotopolimerizzazione con la lampada algena Solidilite V. Quando si impiegano unità per polimerizzare diverse, seguire le istruzioni del produttore dell'unità per fotopolimerizzare correttamente CERAMAGE UP.

#### NOTA D'USO

- Quando si utilizza CERAMAGE UP per riparazioni intra-orali erogare una quantità di prodoto sufficiente su un buciottetto di carta e applicarla mediante uno strumento adatto.
- Tempi di fotopolimerizzazoe medi per riparazioni intraorali con CERAMAGE UP

Unità di fotopolimerizzazione dentale	Algena	LED
Tempo di fotopolimerizzazione	40 sec.	20 sec.
- Quando si utilizza una lampada fotopolimerizzatrice portatile, gli operatori devono indossare occhiali o schermi protettivi per evitare di guardare direttamente la luce di polimerizzazione. Gli operatori devono anche proteggere gli occhi del paziente dall'esposizione diretta alla luce di polimerizzazione.
- Dopo l'uso intraorale, disinfezzare la lampada polimerizzatrice portatile con alcol per evitare la contaminazione crociata. Seguire le istruzioni per l'uso di tutti i materiali dentali, attrezzature o strumenti da utilizzare assieme al presente prodotto.
- Dopo l'uso, chiudere immediatamente il tappo.
- Il composito dispensato su una piastra di vetro o buciottetto di carta deve essere riparato dalla luce ambientale con uno schermo protettivo per evitare la polimerizzazione accidentale del materiale.
- Non mischiare CERAMAGE UP con altri materiali, incluso CERAMAGE, per non ridurre le prestazioni del materiale ed evitare la formazione di bolle d'aria.
- Non utilizzare il prodotto in luoghi con illuminazione intensa come in prossimità di una finestra o sotto la lampada di lavoro per evitare la polimerizzazione accidentale del composito.
- Non utilizzare il prodotto per scopi diversi da quelli specificamente descritti nelle INDICAZIONI delle presenti Istruzioni per l'uso.
- Usare il prodotto entro il data di scadenza apposta sulla confezione e sul contenitore. (Esempio ¼ AAAA-MM-GG → Anno-Mese-Giorno della data di scadenza)

#### CONSERVAZIONE

Conservare a temperatura ambiente (-1-25 °C). Evitare l'umidità elevata e tenere al riparo dalla luce solare diretta e da qualsiasi fonte di ignizione.

Светоотверждаемый текучий композит для изготовления мостовидных протезов и коронок, инлеев и виниров

CERAMAGE UP – это общифоночный композиционный эстетический материал, цвета которого воспроизводят цвета естественных зубов. CERAMAGE UP обладает оптимальной вязкостью для воспроизведения подлинного цвета, он прост в применении.

#### СОСТАВ

Уретандиметакрилат, силикат циркония, пигменты и прочие компоненты.

#### ПОКАЗАНИЯ

- Изготовление непрямых постоянных и временных реставраций
  - а) Коронки и мостовидные протезы для реставрации фронтальных и боковых зубов
- Безметалловые коронки для реставрации фронтальных и боковых зубов
  - с) Вкладыши и онлеы
- Виниры
- Конструкции на имплантатах
- Интра- и экстраоральный ремонт непрямых реставраций

#### МЕРЫ ПРЕДОСТОРОЖНОСТИ

- Не применять для пациентов с известной аллергией на этот материал или/или мономер метакрилу.
- Пользователь с известной аллергией на этот материал или/или мономер метакрилата не могут работать с этим продуктом.
- Если у пациента аллергия на этот материал или/или мономер метакрилата, а также или другие аллергические реакции, прекратить применение материала и проконсультироваться у врача.
- Не применять для пациентов с окклюзионными отклонениями и бруксизмом (скрежетание зубами и скатие).
- Не работать с материалом голыми руками. Использовать защитные перчатки и защитные очки, чтобы избежать возможной sensibilizacii, вызванной продуктом. Избегать контакта материала с кожей и глазами. При случайном контакте с кожей немедленно промыть пораженный участок ватным тампоном, пропитанным спиртом, и тщательно прополоскать водой. При контакте с глазами немедленно прополоскать большим количеством воды и проконсультироваться с врачом.
- При использовании продукта оператор должен использовать соответствующее устройство, задерживающее маску от пыли и/или использовать маску для лица, чтобы избежать вредного воздействия пыли на организм человека.
- Пациент должен получить четкие рекомендации относительно ежедневной гигиены полости рта, чтобы избежать изменен- ний цвета и образования зубных отложений.
- Этот продукт предназначен исключительно для применения специалистами-стоматологами.

#### ИНСТРУКЦИЯ ПО ПРИМЕНЕНИЮ

- Время полимеризации, указанное в данной ИНСТРУКЦИИ ПО ПРИМЕНЕНИЮ, действительно для Solidilite V, светополимеризационного лабораторного прибора фирмы SHOFU.

- A. Изготовление коронок и мостовидных протезов для реставрации фронтальных и боковых зубов/конструкций на имплантатах.
- A-1. Изготовление металлического каркаса  
Модель металлического каркаса изготавливается с учетом анатомической формы и в соответствии с общепринятыми правилами. Перед тем,как нанести материал, требуется размер 150 мкм. Чтобы добиться естественной формы зуба с достаточной стабильности, толщина стенки венира должна составлять минимум 0,6 мм. После того,как металлический каркас должен быть обработан.
- A-2. Обработка поверхности металлического каркаса  
Обработать металлический каркас в пескоструйном аппарате. Затем почистить, используя пароструйный аппарат или ультразвуковую ванночку, и просушить. Нанести на поверхность металлического каркаса M. L. Primer на тех участках, где должен быть применен CERAMAGE UP.
- A-3. Нанесение и полимеризация Pre-Opaque (Pre-Opake) (универсальный опак SHOFU)  
Нанести источной слой Pre-Opaque (Pre-Opake) и полимеризовать в течение 1 минуты. Убедиться, что материал полностью затекает в подпирания ретенционных прел.
- » На промежуточный промежуток между нанесением каркаса как стекло масса с высоким уровнем прозрачности), чтобы компенсировать образовавшуюся при применении техники среза зону.
- A-4. Нанесение и полимеризация Opaque (Opake) (универсальный опак SHOFU)  
Материал наносится маленкой источной и полимеризуется в течение 3 минут. В случае необходимости повторить операцию, чтобы полностью закрыть цвет металла.
- » ДлнF Pre-Opaque (Pre-Opake) и Opaque (Opake) используются различные истичиы и сразу после использования их следует сразу почистить спиртом (или CERAMAGE CLEANER).
- A-5. Нанесение слов и полимеризация CERAMAGE UP: опак-дентин, прищечная масса (Cervical) и дентин (Body)  
Наносит опак-дентин (Opaque Dentin) или прищечную массу (Cervical) от прищечной зоны до центра коронки и полимеризовать в течение 1 минуты (предварительная полимеризация). Нанести слой дентина (Body) и полимеризовать в течение 1 минуты.
- A-6. Нанести и полимеризовать CERAMAGE UP: режущий край/эмаль (Incisal), трансглицтуный массу (Translucnt) и интенсивную массу (Concentrate)  
Завершить контур коронки массой для режущего края/эмаль/Incisal (для придания отдельных цветовых характеристик использовать трансглицтуную массу (Translucnt) или интенсивную массу (Concentrate). По завершении нанесения слова полимеризовать в течение 1 минуты (предварительная полимеризация). Нанести UNIVERSAL OXY-BARRIER (или CERAMAGE OXY-BARRIER) и провести окончательную полимеризацию в течение 3 минут.
- A-7. Контурирование  
После полимеризации обычным методом промойте контурирование реставрации. Для обработки и контурирования использовать камни Dura-Green или алмазные брусочки для тонкой обработки. Не рекомендуется применение фрез или алмазных брусков для грубой обработки.
- A-8. Финирование и полировка  
После финирования с помощью CompoMaster Coarse использовать сначала пасту DURA-POLISH для предварительной полировки, затем DURA-POLISH DIA для придания зеркального блеска.

#### B. Изготовление безметалловых коронок для зон фронтальных и боковых зубов

- B-1. Подготовка рабочей модели  
Подготовить модель работы в соответствии с общепринятыми методами. После стравливания моделирования рабочей модели нанести на клепок CERAMAGE SPACER. Не наносить в зоне края. Затем нанести на кра CERAMAGE SEP и дать высохнуть.
- B-2. Нанесение и полимеризация опак (Opaque)(универсальный опак SHOFU).  
Нанести материал маленкой источной и полимеризовать в течение 3 минут. В случае необходимости повторить этап, чтобы полностью закрыть цвет кулы.
- B-3. Наносить CERAMAGE UP согласно этапам **A4 –A8** указанного процесса, полимеризовать, контурировать, финировать и полировать.

#### C. Изготовление инлеев и онлеев/виниров

- C-1. Изготовление рабочей модели  
Подготовить модель работы в соответствии с общепринятыми методами. В области подпираний полости нанести CERAMAGE SPACER. Затем нанести на внутреннюю стену вокруг полости CERAMAGE SPACER. Не наносить в зоне края. Затем нанести на кра CERAMAGE SEP и дать высохнуть.
- C-2. Нанесение и полимеризация CERAMAGE UP (дентин/Body, массу для режущего края-эмаль/Incisal и дентин Body на дно полости и полимеризовать в течение 1 минуты (предварительная полимеризация). Затем закзать массой для режущего края-эмаль/Incisal. Для придания отдельных цветовых характеристик использовать трансглицтуный или интенсивную массу (Concentrate). По завершении нанесения слова полимеризовать в течение одной минуты (предварительная полимеризация). Нанести на поверхность UNIVERSAL OXY-BARRIER (или CERAMAGE OXY-BARRIER) и выполнить окончательную полимеризацию в течение 3 минут.
- C-3. Контурирование, финировать и полировать согласно этапам **A7 –A8** указанного процесса.

Время полимеризации	Процесс	Галогеновая лампа (Solidilite V)
Полимеризация Pre-Opaque (Pre-Opake)	Полимеризация Opaque	1 мин.
Предварительная полимеризация	Вспогная полимеризация	3 мин.
Полимеризация элементов моста	Окончательная полимеризация	1 мин.
Окончательная полимеризация		3 мин.

» В таблице указано время полимеризации для Solidilite V. Если используется другой светополимеризационный прибор, необходимо следовать инструкции производителя, чтобы обеспечить полную полимеризацию CERAMAGE UP.

#### РЕКОМЕНДАЦИИ ПО РАБОТЕ С МАТЕРИАЛОМ

- При использовании CERAMAGE UP для интраорального ремонта докумните соответствующее количество материала на бумажный клеп и нанесите соответствующий инструментом.
- Средние данные времени полимеризации для интраорального ремонта с использованием CERAMAGE UP

Светополимеризационный прибор	Галогеновый	Светодиодный
Время полимеризации	40 сек.	20 сек.
- При применении мобильных светополимеризационных приборов пользователь должен использовать защитные очки или защитный клепок от света, чтобы не смотреть на свет полимеризационной лампы. Кроме того, пользователь должен обеспечить соответствующие защитные меры, чтобы защитить глаза пациента от прямого излучения полимеризационной лампы.
- После интраорального использования дезинфицировать мобильный светополимеризационный прибор спиртом, чтобы избежать перекрестного загрязнения.
- Необходимо следовать инструкциям по применению для всех детальных изданий, инструментов или приборов, которые используют вместе с этим продуктом.
- Оразу после использования продукта необходимо тщательно мыть руки.
- Пасту, которая остается на чаше и на блоке для замешивания, необходимо закрыть светозащитными клепком, чтобы избежать случайной полимеризации материала.
- Не смешивать CERAMAGE UP с другими материалами, включая CERAMAGE, чтобы избежать включения воздушных пузырьков и изменения свойств материала.
- Не использовать продукт при очень ярком свете, как, например, около окна или непосредственно под рабочей лампой, чтобы избежать случайной полимеризации пасты.
- Принимать материал до того, как его использовать в разное ПОКАЗАНИЯ другой инструкции.
- Не использовать продукт после истечения срока годности, указанного на упаковке и на этикетке. (Пример ¼ ТТТТ-ММ-ДД → год-месяц-день окончания срока годности)

#### УПАКОВКА

Хранить в темном месте при комнатной температуре (-1-25 °C). Защищать от высокой влажности и воздействия прямых солнечных лучей, хранить вдали от источников возмешивания.

Światłoutwardzalny płynny kompozyt do pośredniego tworzenia koron i mostów, wkładów i licówek

CERAMAGE UP to światłoutwardzalny kompozyt do tworzenia koron i mostów cechujący się estetycznymi odcieniami zbliżonymi do naturalnego uzębienia, optymalną lepkością do odtwarzania szczegółów oraz łatwością pracy.

#### SKŁAD

UDMA, krzemian cyrkonu, pigmenty i inne

#### WSKAZANIA

- Tworzenie stałych i tymczasowych uzupełnień protetycznych
  - a) Korony i mosty w odcinku przednim i bocznym
- Korony i zakładki w odcinku przednim i bocznym
  - c) Wkładki i nakłady
- Licówki
- Nadbudowy implantów
- Wewnątrzustne i zewnątrzustne naprawy uzupełnień protetycznych

#### ŚRODK OSTROŻNOŚCI

- Produktu nie należy stosować u pacjentów z rozpoznaną alergią na ten produkt lub/na monomer metakrylu.
- Niniejszego produktu nie powinni stosować operatorzy z rozpoznaną alergią na ten produkt lub/na monomer metakrylu.
- Jeśli użytkownik jakiegolwiek stan zapalny lub inne reakcje alergiczne u pacjenta lub operatora, należy natychmiast przerwać stosowanie i zasięgnąć porady lekarskiej.
- Nie należy używać tego produktu u pacjentów z wadami zębny i bruxizmem (ściśnięcie, zgrzyzanie i stukanie).
- Nie wolno dotykać niespolimerizowanego materiału gołymi rękami. Aby uniknąć uczulenia na produkt, należy używać rękawiczek i okularów ochronnych. Należy unikać kontaktu materiału ze skórą i oczami. W sytuacji przypadkowego kontaktu z miękkimi tkankami jamy ustnej lub skóry, należy natychmiast przemyć je ciepłą wodą i skonsultować z lekarzem. W przypadku kontaktu z oczami, należy natychmiast przemyć je dużą ilością wody i zasięgnąć porady lekarskiej.
- Aby uniknąć szkodliwego wpływu pyłu na organizm człowieka, należy podczas szlifowania produktu używać wyciągu, przeciwpylewki maski ochronnych, itp.
- Należy zapoznać pacjenta z instrukcją codziennego czyszczenia, aby uniknąć przebarwień i przywrócićą błyszczący wygląd.
- Ten produkt jest przeznaczony tylko do użytku przez specjalistów dentystrycznych.

#### SPOSÓB UŻYCIA

- Czas polimeryzacji opisany poniżej w INSTRUKCJI STOSOWANIA Jest oparty na czasie polimeryzacji za pomocą lampy Solidilite V firmy SHOFU, lampy halogenowej do utwardzania w warunkach laboratoryjnych.

#### A. Wykonanie koron i mostów/nadbudowy implantów w odcinku przednim i tylnym

- A-1. Stworzenie metalowej podbudowy  
Konstrukcja podbudowy metalowej powinna być wymodelowana anatomicznie i wykonana zgodnie z ogólnie przyjętymi wymogami. Przed odaniem stosuje się perlek retencyjny o wielkości 150 µm. Aby uzyskać naturalną a dentelei stabilność, minimalna grubość licowania powinna wynosić 0,6 mm. Należy zatem dostosować podbudowę metalową po odaniu.
- » Kontakt okluzyjny odbudowy w odcinku tylnym musza być wspierane przez metalową podbudowę.
- A-2. Przygotowanie powierzchni podbudowy metalowej  
Metalową podbudowę należy wykonać w piaskownicy lub w myjce ultradźwiękowej wysuszyc. Na powierzchnię konstrukcji metalowej należy zastosować M.L. Primer, gdzie będzie zastosowany CERAMAGE UP, a następnie wysuszyć.
- A-3. Nakładanie i polimerizacja Pre-Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Należy przetrzeć warstwę Pre-Opaque przedtem i utwardzić przez 1 minutę. Upewnić się, że materiał całkowicie zapłynie do podcięć perlek retencyjnych.
- » W przypadku mostów z przeselem, w celu uzupełnienia obszarów podcięć zaleca się zastosowanie T-Glass lip. Następnie należy polimerizować.
- A-4. Nanieienie i polimerizacja Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Materiał nakłada się na powierzchnię Opaque przedtem i utwardzić przez 3 minuty. W razie potrzeby powtórzyć tę procedurę, aby całkowicie zamaskować kolor metalu.
- » Należy używać oddzielnych pedzelków do Pre-Opaque i Opaque i oczyścić je alkoholem (lub CERAMAGE CLEANER) natychmiast po użyciu.
- A-5. Nakładanie i polimerizacja CERAMAGE UP (Opaque Dentin, Cervical i Body)  
Należy zastosować Opaque Dentin lub Cervical od okolicy przyszyjkowej do środka korony i utwardzić przez 1 minutę (wstępne utwardzanie). Należy Body i utwardzić przez 1 minutę (wstępne utwardzanie).
- A-6. Nakładanie i polimerizacja CERAMAGE UP (Incisal, Translucnt i Concentrate)  
Ostateczny kształt korony należy wykonać materiałem Incisal. Charakteryzując częściowo należy używać Translucnt lub Concentrate. Po ostatecznym nałożeniu należy materiał utwardzić (wstępne utwardzanie) przez 1 minutę. Należy zastosować UNIVERSAL OXY-BARRIER (lub CERAMAGE OXY-BARRIER) i wykonać ostateczną polimerizację przez 3 minuty.
- A-7. Kouturowanie  
Po utwardzeniu, należy dopracować kontur metodą konwencjonalną. Należy używać kamieni Dura-Green Stones lub drobnych wiertel diamentowych do przycinania i kouturowania. Nie jest wskazane, aby używać frezów lub diamentowych wiertel.
- A-8. Wykańczanie i polerowanie  
Po zakończeniu pracy z zastosowaniem CompoMaster Coarse, należy użyć DURA-POLISH do wstępnego polerowania i pasty DURA-POLISH DIA dla uzyskania lustrzanego połysku.

#### B. Wykonanie koron i zakładów w odcinku przednim i tylnym

- B-1. Przygotowanie na modelu roboczym  
Po stworzeniu modelu roboczego w sposób konwencjonalny, należy nałożyć CERAMAGE SPACER na filar. Nie stosować na pobrzeże. Następnie należy zastosować CERAMAGE SEP na pobrzeże i wysuszyć.
- B-2. Nakładanie i polimerizacja Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Należy nałożyć materiał za pomocą małego pedzelka i utwardzić 3 minuty. Jeśli to konieczne, należy zapa, aby pokryć powierzchnię całego wtyku.
- B-3. Nakładanie CERAMAGE UP, polimerizacja, kouturowanie, wykańczanie i polerowanie należy wykonać według opisanych powyżej kroków **A-4** do **A-8**.

#### C. Wykonanie wkładów i nakładów/ocieków

- C-1. Przygotowanie na modelu roboczym  
Model roboczy należy wykonać według konwencjonalnej metody. W przypadku, w którym wtyk nie ma podparcia, należy nałożyć CERAMAGE SPACER. Nie nakładać na pobrzeże. Następnie należy zastosować CERAMAGE SEP na całą powierzchnię wokół wtyku lub w obszarze przeznaczonym pod licówkę i wysuszyć.
- C-2. Nakładanie i polimerizacja CERAMAGE UP (Body i Incisal)  
Należy Body od dna wtyku i utwardzić przez 1 minutę (wstępne utwardzanie). Następnie należy także Body i utwardzić przez 1 minutę (wstępne utwardzanie). Po ostatecznym nałożeniu, należy utwardzić przez 1 minutę (wstępne utwardzanie). Należy zastosować UNIVERSAL OXY-BARRIER (lub CERAMAGE OXY-BARRIER) na powierzchnię odbudowy i wykonać ostateczną polimerizację przez 3 minuty.
- C-3. Kouturowanie, wykańczanie i polerowanie należy wykonać według opisanych powyżej kroków **A-7** i **A-8** de mai us.

Procedura	Lampa Halogenowa (Solidilite V)
Polimerizacja Pre-Opaque	1 min.
Polimerizacja Opaque	3 min.
Wspogna polimerizacja	1 min.
Polimerizacja prześła mostu	3 min.
Ostateczna polimerizacja	3 min.

» Tabela pokazuje czas polimerzacji z zastosowaniem lampy Solidilite V. Przy użyciu innego urządzenia do utwardzania, należy postępować zgodnie z instrukcjami producenta jednostki do polimerzacji, aby prawidłowo spolimerzować CERAMAGE UP.

#### UWAGI DOTYCZĄCE STOSOWANIA

- Stosując CERAMAGE UP do naprawy wewnątrzustnej, należy odmierzyć odpowiednią ilość materiału na białym kluczu lub innym narzędziu.
- Sredni czas utwardzania podczas wewnątrzustnej naprawy z CERAMAGE UP

Jednostka polimerizacyjna	Halogen	LED
Czas polimerizacji	40 sek.	20 sek.
- Podczas korzystania z ręcznej lampy polimerizacyjnej, operator musi używać okularów ochronnych lub osłony przed światłem, aby uniknąć bezpośredniego patrzenia na światło polimerizacyjne. Operatorzy muszą także używać odpowiedniej procedury ochrony przed światłem w celu zapobieżenia uszkodzenia oczu.
- Po użyciu w jamie ustnej, należy zdezynfekować ręczną lampę polimerizacyjną alkoholem w celu uniknięcia zakażeń krwizowych.
- Postępuj zgodnie z instrukcją użytkowania każdego instrumentu, materiału lub sprzętu w połączeniu z tym produktem.
- Tubkę należy szczelnie zamknąć natychmiast po każdym użyciu.
- Aby uniknąć niezamierzonej polimerzacji materiału, pasta odmierzona na podkładkę lub papierek powinna być chroniona przed światłem otoczenia przez zastosowanie osłony przed światłem.
- Należy używać CERAMAGE UP do celów innych niż te określone w niniejszym opisie.
- Po użyciu w jamie ustnej, należy zdezynfekować ręczną lampę polimerizacyjną alkoholem w celu uniknięcia zakażeń krwizowych.
- Aby zapobiec przypadkowej polimerzacji pasty, nie należy używać jej w miejscach o intensywnym naświetleniu, jak blisko okna lub w świetle używanym podczas pracy.
- Nie należy używać tego produktu po upływie czasu, wskazanego na opakowaniu i w niniejszej instrukcji. (Przykład ¼ RRRR-MM-DD → Rok-Miesiąc-Dzień terminu ważności)

#### PRZECZYTAJ

Produkt należy przechowywać w ciemnym pomieszczeniu (-1-25 °C). Należy unikać dużej wilgotności i przechowywać z dala od bezpośredniego nasłonecznienia i źródeł zapylenia.

Compoizit fotopolimerizabil cu fluiditate pentru corane și punți, inlay-uri și fațete

CERAMAGE UP este un compozit fotopolimerizabil pentru corane și punți care oferă nuanțe estetice, similare cu dențita naturală, vâscozitate optimă pentru a reproduce detaliata precum și ușurință în utilizare.

#### COMPOZIȚIE

UDMA, silicat de zirconiu, pigmenti și altele

#### INDICAȚII

- Fabricarea restaurărilor: indirecte, permanente și temporare
- Corane și punți pentru restaurări anterioare și posterioare
- Coranele jacket pentru restaurări anterioare și posterioare
- Inlay-uri și onlay-uri
- Fațete laminate
- Suprastructuri de implant
- Reparații intraorale și extraorale ale restaurărilor indirecte

#### PRECAUȚII

- Nu utilizați acest produs la pacienții cu alergii cunoscute la acest material și/sau la monomerul de metacrilat.
- Operatorii cu alergii cunoscute la acest material și/sau la monomerul de metacrilat nu trebuie să utilizeze acest produs.
- Dacă pacientul sau utilizatorul prezintă vreun semn de inflamație sau alte reacții alergice, Interupteți imediat utilizarea produsului și solicitați asistență medicală.
- Nu utilizați acest produs la pacienții cu dizagmonie oculară și bruxism (încheteare, scrâgănie și bătaie).
- Nu manipulați materialul nepolimerizat cu mâinile goale. Utilizați mănuși și ochelari de protecție din plastic pentru a evita sensibilizarea a acest produs. Evitați contactul acestui material cu pielea și ochii. În cazul unui accident accidental cu pielea, ștergeți imediat cu un tampon de vată înmuiat în alcool și clătiți cu apă din abundență.
- Utilizați aparatul de extracție și aspirație locală, mască de protecție împotriva prafului etc. atunci când șlefuiți acest produs, pentru a evita efectul nociv al prafului asupra organismului uman.
- Dați pacientului instrucțiuni adecvate privind modul de curățare zilnică, pentru a evita formarea petelor sau a plăcilor dentare.
- Acest produs este destinat utilizării numai de către profesioniști din domeniul stomatologic.

#### INSTRUCȚIUNI DE UTILIZARE

Tempul de fotopolimerizare descris în INSTRUCȚIUNILE DE UTILIZARE de mai jos se bazează pe timpul de polimerizare al Solidilite V de la SHOFU, aparat de fotopolimerizare cu halogen, pentru uz în laborator.

#### A. Fabricarea coranelor și punților/suprastructurilor de implant anterioare și posterioare

- A-1. Fabricarea unui cadru metalic  
Ansamblul cadrului metalic se modelează anatomic și se face în conformitate cu instrucțiunile general acceptate. Aplicați perlele de retenție cu dimensiunea de 150 µm înainte de turnare. Pentru a obține o formă naturală a dentelei cu stabilitate suficientă, asigurați o grosime minimă a fațetei de 0,6 mm. Ajustați cadrul metalic după turnare.
- » Contactul ocular al restaurării posterioare trebuie să fie susținut de cadrul metalic.
- A-2. Tratamentele de suprafață ale cadrului metalic  
Suprafața cadrului metalic trebuie să fie curățată folosind un dispozitiv de curățare cu abur sau cu ultrasunete și uscat. Aplicați M.L. Primer pe suprafața cadrului metalic, acolo unde urmează să fie aplicat CERAMAGE UP, apoi uscați.
- A-3. Aplicarea și fotopolimerizarea Pre-Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Eșorșoți zona ștrămura Pre-Opaque me vna pînă la o fotopolimerizati timp de 1 minut. Eșorșoțiți opți u la o uică. Apoi, aplicați Opaque pe suprafața cadrului metalic, acolo unde urmează să fie aplicat CERAMAGE UP, apoi uscați.
- A-4. Aplicarea și fotopolimerizarea Opaque (SHOFU Universal Opaque)  
Aplicați materialul folosind o pensulă mică și fotopol